

Creating Worlds. Art And/As Knowledge Production

Zusammenfassung

Creating Worlds untersucht das Verhältnis von Kunst- und Theorieproduktion vor dem Hintergrund aktueller gesellschaftlicher Umwälzungsprozesse. Im Zentrum steht die Frage in wie weit und wie sich Kreativität und vor allem Kunst in diesem Zusammenhang verändern und durch welche Strategien es möglich ist, unter den gegebenen Bedingungen das kritische Potenzial der Kunst zu entfalten. Das Projekt wird in Kooperation mit internationalen KünstlerInnen und TheoretikerInnen in Barcelona, Berlin, Dundee und Petersburg, die vor allem in den Bereichen Video, Film, Cyberart, Installation und Interventionen im öffentlichen Raum tätig sind durchgeführt.

Principal Investigator: Gerald Raunig
Institution: eipcp - European Institute for Progressive Cultural Policies
Weitere ProjektpartnerInnen: Hito Steyerl (Universität der Künste Berlin)
Cornelia Sollfrank (School of Media Arts and Imaging,
University of Dundee)
Dmitry Vilensky (Chto delat)
Marcelo Expósito (Universidad Nómada)



Status: Abgeschlossen (01.03.2009 - 29.02.2012) 36 Monate

Fördersumme: EUR 260.000

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter

https://www.wwtf.at/programmes/past_programmes/social_sciences_humanities/SSH08-013